

16.04.2016 – Nr. 10

## Honda-Pilot Kirsch holt die erste Pole der ADAC TCR Germany

- Der Honda-Pilot sichert sich einen Eintrag in die Geschichtsbücher
- Leuchter, Zimmermann und Eberle folgen auf den Plätzen
- Rennen am Samstag und Sonntag live bei SPORT1 und SPORT1+

Oschersleben – Qualifying

Datum:	16. April 2016	
Wetter:	Sonnig, 10 °C	Streckenlänge: 3,696 km
Pole Rennen 1:	Steve Kirsch	Pole Rennen 2: Antti Buri

Oschersleben. Der Honda-Pilot Steve Kirsch (36, Chemnitz, ADAC Sachsen e.V.) hat sich einen Eintrag in die Geschichtsbücher der ADAC TCR Germany gesichert. Der Sachse sicherte sich im ersten Qualifying der neuen Tourenwagenserie des ADAC die Pole-Position für das erste von zwei Rennen in der Motorsport Arena Oschersleben. Kirsch bewies im spannenden und umkämpften Qualifying am Samstagmorgen mit seinem Honda Civic TCR Nervenstärke und setzte in 1:35:589 Minuten die Bestzeit. Damit war er fünf Tausendstelsekunden schneller als Benjamin Leuchter (28, Duisburg, Racing One). Im VW Golf GTI TCR kam Leuchter auf 1:35:594 – der ehemalige ADAC Formel 4-Pilot Tim Zimmermann (19, Langenargen am Bodensee, Liqui Moly Team Engstler) sicherte sich mit 1:35:829 in einem weiteren VW Golf GTI TCR die dritte Startposition vor Pascal Eberle (25, Schweiz, Steibel Motorsport) im Seat Leon.

„Ich freue mich sehr, für Honda die erste Pole in der ADAC TCR Germany gewonnen zu haben. Es war nicht einfach, da einige Stellen der Strecke noch feucht waren. Meine schnellste Runde wollte ich schon abbrechen, habe sie aber dann trotzdem fortgesetzt, und es hat alles geklappt. Es ist toll, der erste Pole-Setter der ADAC TCR Germany zu sein“, sagt Kirsch.

Im zweiten Rennen am Sonntag wird Antti Buri (28, Finnland, LMS Racing) auf der Pole-Position stehen. Er belegte im Qualifying für das erste Rennen in seinem SEAT Leon Cup Racer in 1:36:488 Rang zehn. Im zweiten Rennen starten die zehn schnellsten Fahrer des Qualifyings in umgekehrter Reihenfolge – Pole-Setter Steve Kirsch wird im zweiten Lauf also von Platz zehn starten. Neben dem Finnen startet Kai Jordan im VW Golf GTI TCR am Sonntag aus der ersten Reihe, Reihe zwei teilen die beiden österreichischen Seat-Piloten Jürgen Schmarl (42, Target Competition) und Harald Proczyk (40, HP-Racing).

Schon im Qualifying ging es eng zu, entsprechend können sich die Zuschauer an der Strecke in der Motorsport Arena Oschersleben auf ein spannendes Rennen freuen. Um 12.00 Uhr startet das erste Rennen der ADAC TCR Germany, das Deutschlands führender Sportsender SPORT1 live überträgt. Rennen 2 am Sonntag (11.55 Uhr) wird bei SPORT1+ zu sehen sein.

### So läuft das Qualifying in der ADAC TCR Germany

Im Qualifying haben alle Fahrer zunächst 20 Minuten Zeit, sich einen Platz unter den Top 12 zu sichern. Diese zwölf Fahrer treten anschließend in einem „Shoot Out“ gegeneinander an und kämpfen um die Pole-Position. In den zweiten Lauf starten die zehn Schnellsten des Shoot Outs in umgekehrter Reihenfolge, der Zehntplatzierte startet so im zweiten Rennen von Position eins, der Fahrer, der die Pole-Position im ersten Rennen herausgefahren hat, geht im zweiten Lauf von Position zehn an den Start. Ab Position elf gehen die Piloten auch im zweiten Rennen in der Reihenfolge des Qualifyings ins Rennen.



## MEDIA INFORMATION

---

### Pressekontakt

#### ADAC Formel 4

Uschi Vogel, Tel.: +49 (0) 0221 99880 305, E-Mail: [adac-motorsport@sid-marketing.de](mailto:adac-motorsport@sid-marketing.de)

#### ADAC e.V.

Oliver Runschke, Tel.: +49 (0) 89 7676 6965, E-Mail: [oliver.runschke@adac.de](mailto:oliver.runschke@adac.de)

Kay-Oliver Langendorff, Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, E-Mail: [kay.langendorff@adac.de](mailto:kay.langendorff@adac.de)

[www.adac.de/motorsport](http://www.adac.de/motorsport)

